



Quelle: CLEPUL, Lisboa

Interdisziplinäres Seminar – SoSe 2015 Antonio Vieira: Themen, Texte, Wirkung

Prof. Dr. Enrique Rodrigues-Moura (Universität Bamberg – Romanistik)
Prof. Dr. Martina Schrader-Kniffki (Universität Mainz – Germersheim)
Dr. Marcel Vejmelka (Universität Mainz – Germersheim)

Einzelne Termine in Bamberg

Di. 21. April: 18:15 – 19:45 Uhr (U5/01.22)

Di. 5. Mai: 18:15 – 19:45 Uhr (U5/01.22)

Blockseminar I in Bamberg

Fr. 26. Juni: 14:15 - 15:45 / 16:15 - 17:45 / 18:15 - 19:45 Uhr (U2/02.30)

Sa. 27. Juni: 10:15 - 11:45 / 12:15 - 13:45 / 14:15 - 15:45 Uhr (U2/02.30)

Blockseminar II in Germersheim

Fr. 10. Juli (6 SWS)

Sa. 11. Juli (6 SWS)

Für Bamberger Studierende: Teilnahme nach persönlicher Anmeldung bei Prof. Dr. Enrique Rodrigues-Moura. Die Professur bemüht sich um eine Finanzierung der Reise nach Germersheim.

Der luso-brasilianische Jesuit Antonio Vieira (Lissabon, 1608 – Salvador da Bahia, 1697) war eine der wichtigsten öffentlichen Persönlichkeiten des 17. Jahrhunderts. Abgesehen davon, dass er Autor eines gewaltigen Werks (Predigten, theologische Schriften, Berichte, Poesie etc.) ist, spielte er eine wichtige politisch-diplomatische Rolle in Europa und Amerika in Bezug auf die Verteidigung der Unabhängigkeit Portugals (die damalige portugiesische Königsfamilie Bragança versuchte sich gegen die spanischen Habsburger durchzusetzen), das Zusammenleben mit konvertierten Juden und die Missionierung der indigenen Bevölkerung in Brasilien. Seine Predigten wurden voller Genuss gehört und gelesen, ebenso aus Gründen seiner politisch-kulturellen Visionen wie wegen der meisterlichen Beherrschung des Portugiesischen. In diesem multidisziplinären Seminar werden wir die grundlegenden Texte von Vieira lesen und aus literarischer, linguistischer, kultureller und übersetzungswissenschaftlicher Perspektive untersuchen. Insbesondere sollen die Predigten und andere Texte, in denen er sich öffentlich einmischt, beachtet werden. Ziel des Seminars ist das Kennenlernen, die Kontextualisierung und Diskussion seines Werks, das wesentlich für den luso-brasilianischen Barock ist. Kenntnisse der portugiesischen Sprache sind für den Besuch des Seminars von Vorteil, aber nicht Voraussetzung.

Das Seminar steht im Zusammenhang mit einem Projekt, eine deutschsprachige Anthologie mit zentralen Texten Antonio Vieiras zu veröffentlichen, das in Kooperation zwischen der Universität Bamberg, der JGU und dem CLEPUL in Lissabon durchgeführt wird. Aspekte der Vorbereitung und Umsetzung eines solchen editorischen wie translatorischen Projekts werden ebenfalls im Rahmen des Seminars vorgestellt und diskutiert werden.

Modulanbindung

- Basismodul LA, BA
- Aufbaumodul LA, BA
- Vertiefungsmodul LA, BA, MA
- Profilmodul LA, BA, MA
- Propädeutisches Modul LA, BA
- Examensmodul LA
- Freie Erweiterung
- Erweiterungsbereich MA
- Studium Generale

Modulzuordnung

- Literatur- u. Kulturwissenschaft (Spanisch, Portugiesisch)
- Masterstudiengang Interdisziplinäre Mittelalterstudien

Alle Interessierten sind sehr herzlich eingeladen!

gez. Prof. Dr. Enrique Rodrigues-Moura